

Unkel - Entwicklungsagentur e.V.

Unkel, im September 2021

Jahresbericht des Vorstandes zur Mitgliederversammlung 2021

21. September 2021 - Bürgerpark Unkel

Sehr verehrte Mitglieder der Entwicklungsagentur Kulturstadt Unkel,
Sehr verehrte Gäste,

Ich begrüße Sie, auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, alle sehr herzlich zu unserer heutigen Mitgliederversammlung im Bürgerpark Unkel. Wir haben diesen Ort, quasi unter „freiem Himmel“, gewählt, um unter Corona Bedingungen, noch und doch, rechtzeitig im Jahr 2021 unsere Mitgliederversammlung abzuhalten. Im Saal des historischen Rathauses wäre es, bei Einhaltung der Bestimmungen, zu eng geworden. Ich hoffe Sie haben sich von der Kleidung her auf diese „Open Air“ Versammlung ein wenig eingestellt. Ich danke Ihnen Allen auch für Ihren Eintrag in die Teilnehmerlisten. Diese werden wir ggfs. auch für die Kontaktverfolgung im Falle von Infektionen heranziehen. Leider können wir an diesem Ort nicht mit PowerPoint-Präsentationen die Veranstaltung begleiten. Tagesordnung und Finanzbericht wurden vorab verteilt. Mit Rücksicht auf die unverändert geltenden Vorsichtsmaßnahmen verzichten wir auf den sonst eigentlich üblichen Umtrunk am Ende der Mitgliederversammlung und danken für Ihr Verständnis,

Die vorhergehende Mitgliederversammlung 2020, einschließlich Vorstandswahlen mit Wahlperiode von zwei Jahren, haben wir glücklicherweise am 4. Februar 2020, kurz vor Beginn der Pandemie durchführen können. Natürlich wurden durch die auf dieses Ereignis folgenden einschränkenden Bedingungen auch die Aktivitäten und Projekte der Entwicklungsagentur erschwert oder verhindert. Beispielsweise musste der Unkeler Pfingstmarkt „Unkel live“, gemeinsam mit dem Markt „Design und Gestaltung“ auf der Rheinpromenade, in 2020 komplett ausfallen. Der Vorstand traf sich über ein Jahr nur noch virtuell in Video-Konferenzen. Die Kooperation funktionierte allerdings hervorragend und ich bin Allen für Ihre Energie auch bei dieser Art der Zusammenarbeit dankbar. Natürlich kam der persönliche, partnerschaftliche Austausch in dieser Zeit zu kurz. Trotz der eingeschränkten Frequenz der Treffen erhielt die Entwicklungsagentur aber weiter vielseitige Unterstützung durch die städtischen Gremien, die Verwaltung und nicht zuletzt durch Herrn Stadtbürgermeister Hausen. Ihnen wie auch den Mitgliedern der Vereine, unseren Mitgliedern sowie den Unkeler Bürgerinnen und Bürgern herzlichen Dank für Ihre Begleitung in den letzten 1 1/2 Jahren.

Ein zentrales Thema für die Stadt Unkel, und auch für uns, war das Projekt „Bürgerpark Unkel“. Sie als Vereinsmitglieder der Entwicklungsagentur und wir

als Mitglieder des Vorstands haben uns von Beginn an der Entwicklung dieses Bürgerprojekts beteiligt und dann den Verein „Gemeinsam für Vielfalt“, der Mitte 2020 die Federführung für die Entwicklung des Konzepts übernahm, unterstützt. Beratend waren wir bei der Ausarbeitung des Pachtvertrages tätig. Ende 2020 konnte dieser abgeschlossen werden. Geschäftsordnungsfragen, Nutzungsrechtfragen, Finanzierungs- oder Versicherungsfragen wurden regelmäßig diskutiert. Da die Entwicklungsagentur seit mehreren Jahren in den LEADER Gremien der LEADER Region Rhein-Wied mitarbeitet lag es nahe, für den Bürgerpark ein LEADER Projekt zu empfehlen, das sich vor Allem auf baulich dringend notwendige Maßnahmen bezieht. Die umfangreiche Bauberatung und Bauplanung durch den stellvertretenden Vorsitzenden der Entwicklungsagentur, Daniel Schmitz, war für den Erfolg dieses Projekts entscheidend. In den Bürgerpark werden ab 2022 knapp € 200.000 investiert. LEADER wird hiervon 75% übernehmen. Insgesamt ein großer und verdienter Erfolg für den Unkeler Verein „Gemeinsam für Vielfalt“ und ein herausragendes Beispiel für eine erfolgreiche Kooperation unserer Vereine.

Wie Ihnen sicherlich bekannt ist wurde auch das ursprünglich in Unkel mit Begleitung der Entwicklungsagentur „erfundene“ Thema „Barriere-Kataster für die Region Rhein-Wied“ ein LEADER Projekt. Ende 2019 erhielt das LEADER Projekt grünes Licht. Wir haben 2020 und Januar/Februar 2021 mit einer Gruppe von Unkeler Bürgerinnen und Bürgern und unter der Leitung von Frau Alexandra Schaumann-Visarius die Erfassungsarbeiten in Unkel, Scheuren, Rheinbreitbach und Heister durchgeführt. Diese Aktivitäten der Erfassungsteams im Freien konnten auch zu Corona Zeiten ohne Sorgen ausgeführt werden. Besonders schön war auch die Beteiligung von Schülern und Studenten. Danken möchte ich nochmals allen Helfern.

Einige Zeit haben wir auch 2020 dem Thema „Freies WLAN für Alle“ in der Innenstadt und am Rhein gewidmet. Über einen wirklichen Erfolg kann ich insoweit aber leider nicht berichten. Es konnten einzelne WLAN-Besitzer überzeugt werden, ihren Zugang auch Dritten zu öffnen. Ein flächendeckendes WLAN-Angebot ist allerdings nach wie vor nicht erreicht worden. Unverändert bestehen bei den angesprochenen Haushalten oder Firmen Sicherheits-, Kosten- oder bauliche Bedenken.

Vor einiger Zeit haben wir uns in einem kleinen Arbeitskreis mit Digitalthemen für Unkel und seine Bürger befasst. Eine Idee war das Angebot an Stadtführungen durch digitale Versionen zu ergänzen. Diese sollten für Besucher oder andere Interessierte über Tablets oder Smartphones zugänglich gemacht werden. In Kooperation mit dem Geschichtsverein haben wir aus dieser Idee ein LEADER Bürgerprojekt entwickelt und haben eine Förderung erhalten. Nach dem Zuschlag hat, unter der Leitung von Hubert Groß, eine Projektgruppe mit u.a. Wilfried Meitzner, Markus Winkelbach und Udo Marquardt die ersten Führungen zusammengestellt und das Ergebnis Ihnen vor der heutigen Versammlung zugesandt.

Gut mit der Corona Zeit in Einklang zu bringen waren Arbeiten zur Verbesserung des Internetauftritts der Entwicklungsagentur. Bitte besuchen Sie unsere Website. Sie finden diese leicht über den allgemeinen Internet-Zugang der Kulturstadt am Rhein. Zu der Website der Kulturstadt Unkel allgemein, die maßgeblich von unseren Mitgliedern Udo Marquardt und Hubert Groß gepflegt wird, haben wir Sie in den letzten Tagen ebenfalls ausführlich informiert. Hubert Groß wird unter Verschiedenes auf diese Themen nochmals eingehen.

Abschließen möchte ich den Bericht des Vorstands mit dem Hinweis auf den Markt Design & Gestaltung, der am kommenden Wochenende 25. und 26. September wieder auf der Rheinpromenade, sozusagen „nachgeholt“ stattfinden wird. Sigi Lakeberg und ich haben vor 14 Tagen hierzu die Plakate in der Verbandsgemeinde aufgehängt und Plakate und Flyer an Geschäfte und Gastronomie verteilt. Die Resonanz und Freude ist erheblich, dass ein so beliebter Markt wieder möglich ist - natürlich unter Einhaltung der Bedingungen des Landes RLP - d.h. Einbahnstraßenregelung, Impfnachweis und Aufnahme der Kontakt-Daten. Wir wünschen uns gutes Wetter, viele freudige Besucherinnen und Besucher und den Ausstellern, die ebenfalls während der Corona Zeit Einbußen erlitten haben, einen guten Erfolg.

Nun danke ich Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und komme mit herzlichem Dank auch aller Mitglieder des Vorstands zum Ende meines Berichts. Wir stehen Ihnen nun für Fragen, Kommentare oder Erläuterungen zur Verfügung.

C. v. Weichs